



GEMEINDENACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE DÜRNKRUT

zugestellt durch Post.at

Jänner 2017

Jahrgang L

Nr. 228

Ehrungen beim Neujahrsempfang des Bürgermeisters

Beim heurigen Neujahrsempfang des Bürgermeisters am 12. Jänner 2017 wurden besonders engagierte Bürgerinnen und Bürger sowie ehemalige Mitglieder des Gemeinderates für ihr verdienstvolles Wirken und ihren jahrelangen Einsatz Dank und Anerkennung von Bürgermeister Herbert Bauch und Vizebürgermeister Rudolf Kaiser ausgesprochen. Verliehen wurde der Ehrenring an Josef Metz, das Verdienstzeichen an Franz Watzer und Renate Novak sowie das Ehrenzeichen an Eduard Banny, Ludwig Huber, Johann Hollander, Herbert Preisl, Manfred Winterstein und Johann Schiffer.



Bgm. Herbert Bauch, Johann Hollander, Manfred Winterstein, Eduard Banny, Josef Metz, Renate Novak, Franz Watzer, Herbert Preisl, Johann Schiffer, Ludwig Huber, Vize-Bgm. Rudolf Kaiser

Ein erfolgreiches Jahr 2017 wünscht der Bürgermeister,
der Gemeindevorstand, die Mitglieder im Gemeinderat
und die Bediensteten der Marktgemeinde Dürnkrut

Menschen in unserer Gemeinde

An dieser Stelle möchten wir einen ehrenamtlichen Mitarbeiter des Roten Kreuzes erwähnen. In der Ausgabe 2/2016 vom Roten Kreuz Zistersdorf wurde unter der Rubrik „Menschen beim Roten Kreuz“ ausführlich über ihn berichtet: Franz Schnürer. Seit 1992 – nach Abschluss seiner Sanitäterausbildung – arbeitet er als ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Roten Kreuz Bezirksstelle Zistersdorf. Für seinen unermüdlichen Einsatz im Rettungsdienst erhielt er bereits etliche Auszeichnungen. Erwähnen möchten wir an dieser Stelle, dass er im Jahr 2011 für seine ehrenamtliche Arbeit beim Roten Kreuz die Verdienstmedaille in Silber verliehen bekommen hat und im Jahr 2015 erhielt er für 6.000 (!) Ausfahrten die goldene Fahrtenspange. Herr Schnürer ist ein wichtiger Mitarbeiter der Roten Kreuz Bezirksstelle Zistersdorf und unterstützt mit seiner ehrenamtlichen Tätigkeit aktiv den Rettungsdienst in unserem Bezirk.



Heizkostenzuschuss

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2016/2017 in der Höhe von € 120,-- pro Haushalt zu gewähren.

Anspruchsberechtigt sind:

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Die Einkommensgrenze (Brutto) beträgt für Ehepaare € 1.334,17, für Alleinstehende € 889,84 und zuzügl. für jedes Kind € 137,30.

Anträge können bis spätestens 30. März 2017 beim Gemeindeamt eingebracht werden.

Volle Bernsteinhalle beim Kinderfreunde Maskenball



Die Kinderfreunde Ortsgruppe Dürnkrot/Waidendorf veranstaltete bereits den elften Kindermaskenball seit bestehen der Bernsteinhalle. Vorsitzender Stefan Istvanek und sein Team konnten über 260 Besucherinnen und Besucher sowie zahlreiche Eisköniginnen, Spidermen's, Cowboys, Prinzessinnen begrüßen.

1. Vater-Kind-Treffen findet am 5. Februar 2017 ab 9 Uhr im Jugendzentrum der Kinderfreunde statt.

Musikverein Dürnkrot lud zum Kindermaskenball



Der Musikverein Dürnkrot veranstaltete am Sonntag, 15. Jänner seinen bereits traditionellen Kindermaskenball. Obmann Willi Seidl und sein Stellvertreter Manfred Hammer konnten eine große Anzahl an Kindern mit ihren Verwandten begrüßen. Unter der Leitung von Kapellmeister Stefan Mauser wurden alle Anwesenden vom Musikverein bestens unterhalten.

Geburten 2016

Prantner Cornelia und Öhlzelt Werner einen Sohn Patrick Prantner
Stur Martina und Berthold Christian eine Tochter Leonie Berthold
Friedrich Elisabeth und Kruder Florian eine Tochter Josefine Maria Kruder
Weigl-Riedel Sabrina und René einen Sohn Luca
Scherhauber-Winterstein Silvia und Scherhauber Markus eine Tochter Viktoria Scherhauber
Hütter Ulla und Günter eine Tochter Miriam
Magrutsch Kerstin und Gernot einen Sohn Paul
Muttenthaler Natascha und Markus eine Tochter Sarah-Nadine
Berthold Karin und Andreas eine Tochter Vanessa
Mujic Sajma und Suad eine Tochter Larisa Celin

Hochzeiten 2016

Kittl Martina, Dürnkrut und Kubiczka Thomas, Höfen
Planinc Christine, Lasse und Bergmann Erik, Dürnkrut
Foll Katrin, Grub und Ing. MSc Scharthmüller Roman, Dürnkrut
Mikovits Tatjana und Wagner Rene, beide Dürnkrut
Scharthmüller Sonja, Dürnkrut und Toth Martin, Gänserndorf
Sommer-Raab Maria und Bombeck Stefan, beide Dürnkrut
Nemec Rebecca und Zillinger Rene, beide Waidendorf
Norek Sandra und Niessner Georg, beide Dürnkrut
Hurban Eveline und Borger Hermann, beide Waidendorf
Kollmann Doris und Langmüller Wilfried, beide Dürnkrut



Sterbefälle 2016

Metz Franz, 1915
Ivkie Ivo, 1955
Szakolczai Ernestine, 1926
Wlaschinsky Josef, 1940
Ernst Elfriede, 1927
Reischütz Franz, 1943
Ernst Leo, 1923
Wimmer Malvine, 1944
Sarrerová Pavlina, 1969
Lindbichler Ernestine, 1929
Doppler Maria, 1928
Epp Maria, 1914
Eder Roman Günter, 1958

Strauß Eleonore, 1929
Strasser Gertrude, 1951
Blaha Kurt, 1950
Ondrovics Christine, 1953
Epp Franz, 1955
Zehner Alois, 1952
Huber Valerie, 1934
Langotsch Karl, 1924
Moser Anna, 1940
Heinisch Alexander, 1931
Grabner Helmut, 1949
Boyer Ferdinand, 1942
Orgon Gertrude, 1926

Prantner Wilhelmine, 1924
Wagner Alfred, 1930
Ehm Karoline, 1921
Magerle Hermine, 1934
Halzl Augustin, 1929
Nedbal Odo, 1937
Uchtyl Karl, 1939
Schwarzenbach Marie, 1926
Zrost Augustin, 1926
Hrebenar Stefanie, 1932
Rothmüller Franz, 1923
Kauer Franz, 1938
Petzold Irene, 1956
Holba Karl, 1940

Weihnachtsbesuch im Jagdrevier

Jagdleiter Gerhard Böhm lud mit seinem Team wie im Vorjahr zum Weihnachtsbesuch im Jagdrevier am 24. Dezember ein. Los ging es mit einer Traktorfahrt ins Jagdrevier, wo den Kindern ihre Fragen über Natur, Wild und Jagd beantwortet wurden. Die Kinder schmückten mit Maiskolben einen Weihnachtsbaum für das Wild. Zum Abschluss gab es noch eine Jause um die Wartezeit auf das Christkind zu verkürzen.





Als Vizebürgermeister habe ich die Aufgabe unseren Bürgermeister bei Bedarf zu vertreten und die Geschicke unserer Gemeinde mitzugestalten. Ich habe wie jeder unserer geschäftsführenden Gemeinderäte die Aufgabe einige Resorts zu betreuen.

Über diese Resorts möchte ich sie gerne informieren:

Kinderspielplätze

Wir haben in unserer Heimatgemeinde Dürnkrot und Waidendorf vier Kinderspielplätze. Drei davon sind in Dürnkrot. Diese sind in der Gemeinde gut aufgeteilt (Unter der Feldgasse, Mozartstraße und Leopold Käßmayerstraße)



Der Spielplatz in Waidendorf liegt zentral und ist im Bereich Sportplatz und Beach Volleyballplatz eingebunden.

Unsere Kinderspielplätze werden einmal pro Jahr von einem Zivilingenieur auf Sicherheit überprüft. Mindestens einmal pro Monat überprüfe ich jeden Spielplatz auf Sicherheit und Sauberkeit.

Der Kinderspielplatz in der Mozartstraße soll im Frühjahr 2017 eingezäunt werden. Für diesen Kinderspielplatz wird eine Beschattung benötigt. Ein Sonnensegel würde der Wind beschädigen. Eine Holzkonstruktion (Pavillon) würde als Kletterturm benutzt werden und wäre daher für die Sicherheit abträglich (Fallschutz). Die Bäume, die ich gepflanzt habe, wurden immer wieder ausgerissen. Sollten sie eine gute Idee für eine Beschattung haben, bitte ich sie mit mir Kontakt aufzunehmen.

Leider muss ich immer wieder feststellen, dass Vandalismus bei den Spielgeräten stattfindet. Der anfallende Müll (Plastikflaschen) wird nicht in den dafür aufgestellten Mistkübel geworfen. Die absichtliche

Beschädigung von Spielgeräten stellt eine Gefahr für unsere Kinder dar und verursacht Kosten, die vom Gemeindebudget bezahlt werden müssen. Meine Bitte an Sie wäre, sollten sie Vandalismus beobachten, dann weisen Sie die Übeltäter auf ihr Fehlverhalten hin oder rufen Sie mich an, damit ich entsprechende Schritte einleiten kann. Nur gemeinsam können wir das Problem in den Griff bekommen, damit unsere Kinder ordentliche und sichere Spielverhältnisse vorfinden.

Veranstaltungen

2016 fanden in Dürnkrot und Waidendorf 71 öffentliche Veranstaltungen statt.

Es war für alle etwas dabei: vom Kindermaskenball über Musik-, Sport-, Unterhaltungs-, kirchliche- und kulinarische Veranstaltungen bis zum Pensionistenball. Bei uns in Dürnkrot und Waidendorf ist immer was los. Danke an alle Vereine, Gastwirte, Weinbauer und Organisatoren, die mit ihren Veranstaltungen Dürnkrot und Waidendorf auch gesellschaftlich lebenswert machen.

Über die Veranstaltungen in unserer Heimatgemeinde für das Jahr 2017 können sie sich im SPÖ Kalender (wird in den nächsten Wochen nach Hause geliefert) oder auf der Gemeinde Homepage informieren.

Bernsteinhalle

Die Bernsteinhalle/Bernsteinzimmer ist für private oder öffentliche Veranstaltungen sehr beliebt. Insgesamt wurde 2016 die Bernsteinhalle/ Bernsteinzimmer 65 Mal gebucht. Es fanden 32 private Veranstaltungen wie Geburtstage, Hochzeiten, Vereinsversammlungen, Tagungen und Weihnachtsfeiern statt. Für öffentliche Veranstaltungen wie Tanzveranstaltungen, Konzerte, Vorträge, Wein-Präsentationen, und Flohmärkte wurde die Bernsteinhalle/Bernsteinzimmer 33 Mal gebucht. Auch für 2017 ist die Bernsteinhalle/ Bernsteinzimmer bereits gut gebucht. Sie können die Bernsteinhalle oder das Bernsteinzimmer direkt telefonisch bei mir buchen.



Vereine

In unserer Marktgemeinde sind 28 Vereine registriert. Ich stelle ihnen in jeder Gemeindezeitung drei Vereine näher vor:

Freiwillige Feuerwehr Dürnkrut

www.feuerwehr-duernkrut.at

Gegründet: 1882

Kommandant: Josef Baumgartner jun.

Kommandant Stellvertreter: Ing. Franz Murzek



Verwalter: Ing. Thomas Norek

Die Stärke der Freiwilligen Feuerwehr beträgt 35 Kameraden.

Ausrüstung:

- Rüstlöschfahrzeug 2000
- Löschfahrzeug
- Kommandofahrzeug
- Teleskoplader
- Lastfahrzeug mit 21m Kran

Einsätze 01.01.2016 bis 19.12.2016:

acht technische Einsätze und sieben Brandeinsätze

Veranstaltungen:

- Feuerwehrfest 23. bis 25. Juni 2017
- Maibaumaufstellen
- Flohmarkt (Team Norek) 27. und 28. Mai 2017

Freiwillige Feuerwehr Waidendorf

www.ff-waidendorf.at

Gegründet: 1886

Kommandant: Hermann Boswald

Kommandant Stellvertreter: Franz Sary

Verwalter: Hannes Friedrich

Die Stärke der Freiwilligen Feuerwehr beträgt 43 Kameraden.

Ausrüstung:

- Rüstlöschfahrzeug 2000
- Kleinlöschfahrzeug

Einsätze 01.01.2016 bis 19.12.2016:

elf technische Einsätze und fünf Brandeinsätze

Veranstaltungen:

- Maibaumaufstellen 30. April 2017
- Feuerwehrfest 17. und 18. Juni 2017
- Punschstand 17. Dezember 2017
- Friedenslicht 24. Dezember 2017



Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei den Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehren recht herzlich bedanken. Wenn wir DürnkruterInnen und WaidendorferInnen euch brauchen, seid Ihr immer für uns bereit. Ich wünsche euch eine einsatzlose Zeit und sollte es trotzdem notwendig werden, dass ihr alle wieder gesund von den Einsätzen nach Hause kommt.

Arbeiter-Fischereiverein

www.fischereiverein-duernkrut.at

Gegründet: November 2004

Obmann: Helmut Harrer

Obmann Stellvertreter: Erich Reder

Vereinslokal: ehem. Freibad Dürnkrut

Mitglieder: 319

Fischereigewässer:

March, Hufeisenteich, Skodateich, Waldteich und Eisenbahnerteich

Veranstaltungen:

- Jugendfischen 30. April 2017
- Herbstfest 2. September 2017
- Räucherfisch Verkauf 23. Dezember 2017



Kultur- und Verschönerungsverein Dürnkrut

Nachdem der Vorstand des Kultur- und Verschönerungsvereins Dürnkrut im Dezember 2015 neu gewählt wurde, haben wir im Jahr 2016 einige Projekte ausgearbeitet. Als Obmann des Kultur- und Verschönerungsvereins Dürnkrut möchte ich sie über unsere Vorhaben 2017 informieren. Folgende Projekte wollen wir 2017 in die Realität umsetzen:

1. Neugestaltung des Besslerparks (Kreuzung Hauptstraße Milchhausstraße, Grünfläche neben dem ehemaligen Sinnhaus).
2. Neugestaltung der Grünflächen entlang der Hauptstraße Dürnkrut (von der Kreuzung Cafe Luna bis zum Pestelhaus) gemeinsam mit der Gemeinde Dürnkrut.

Mit der Umsetzung dieser Projekte tragen wir unseren Teil zur schöneren Gestaltung unserer Heimatgemeinde Dürnkrut bei.



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, wir - der Gemeinderat - können nur gezielt agieren und reagieren, wenn Sie uns Ihre Anliegen mitteilen. Als Vizebürgermeister stehe ich ihnen natürlich für Ihre Anliegen zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen alles Gute im Jahr 2017

Rudolf Kaiser

Vizebürgermeister

0664/614 59 50

rudolf.kaiser@proge.at

Adventnachmittag

Bereits zum dritten Mal veranstalteten die Kinderfreunde Dürnkrut/Waidendorf den Adventnachmittag in der Bernsteinhalle. Neben leckeren Keksen, Adventgestecke und Adventkränze wurde den Besucherinnen und Besuchern sowie den Kindern ein tolles abwechslungsreiches Programm geboten. Der Spielbus der Kinderfreunde Niederösterreich war gemeinsam mit der Puppenbühne Amadeus und dem Kasperl vor Ort. Besonderes Highlight war der Auftritt der Tanzgruppe PEGAS Waidendorf in Zusammenarbeit mit Hana Ehm.



Kinderfreunde Punschstand

Erstmalig organisierten die Kinderfreunde Dürnkrut/Waidendorf am 8. Dezember einen Punsch- und Glühweinstand vorm Jugendzentrum der Kinderfreunde. Von 16:00 bis 20:00 Uhr gab es Kinderpunsch, Punsch und Glühwein. Für das leibliche Wohl sorgten Moneeb Helwani und Fatima Alzabibi mit syrischen Spezialitäten wie Falafel, Kebbeh (Süßigkeit aus Käse) und Fladenbrot mit Salat. Am Lagerfeuer konnten die Kinder Würstel grillen.



Projekt „Fussgänger- und Radfahrbrücke“



In der Verlängerung der Hauptstraße ist seitens des Landes Niederösterreichs gemeinsam mit den Behörden der Slowakei eine Fuß- und Radfahrbrücke analog der Brücke in Schloßhof, welche im September 2012 eröffnet wurde und mittlerweile von vielen Radfahrern benützt wird, geplant.

Die Brücke soll 4 Meter breit und eine Gesamtlänge von 480 Meter von Marchdamm zu Marchdamm aufweisen. Die Fuß- und Fahrradbrücke könnte eine Verbindung des ab 2017 um ca. 3 Millionen neu gestalteten Kamp-Thaya-March Radweges mit dem Radweg „EUROVELO 13/Iron Curtain Trail“ werden und ab dem Jahr 2020 gebaut werden..

Die Finanzierung der Brücke soll über das Interreg Prgramm SK-AT 2014 – 2020 erfolgen. Dies bedeutet, dass 85% der Kosten die Europäische Union und 15% der Kosten das Land Niederösterreich übernimmt. Die Grobkostenschätzung beträgt ca. 4,5 Millionen Euro.

Informationsabend:

Für die Gemeinde Dürnkrot entstehen weder für die Errichtung noch für die bauliche Erhaltung Kosten. Zu dieser Thematik wird es am **2. Februar um 19 Uhr eine umfassende Informationsveranstaltung in der Bernsteinhalle** geben, wo sowohl die Planer als auch Vertreter des Landes Niederösterreichs anwesend sein werden.

Volksbefragung:

Da die Errichtung dieser Brücke für viele Bürger in unserer Gemeinde derzeit ein Gesprächsthema ist wird am **19. Februar in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr** eine Volksbefragung über die Fuß-und Radbrücke in Dürnkrot und Waidendorf stattfinden.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Dürnkrot, Bürgermeister Herbert Bauch, Schlossplatz 1, 2263 Dürnkrot,
Layout: GGR Stefan Istvanek, Redaktionsteam: Michaela Krschka, Horst Tatzber, Eigenvervielfältigung, Druck- und Satzfehler vorbehalten

Werte Gemeindebürgerinnen, werte Gemeindebürger!

In meinem Ressort Kindergarten hat sich im Jahr 2016 einiges getan! Nach dem Einbruch im Kindergarten Dürnkrot im Frühjahr des Jahres mussten Sanierungsarbeiten bei Fenstern, Kästen durchgeführt werden die von der Versicherung übernommen wurden. Um die Kleinkindergruppe im Kindergarten Dürnkrot besser vor Hitze schützen zu können wurden Hitzeschutzfolien um rund 360 Euro angeschafft. Da die Kindergärten als „öffentliche Gebäude“ gelten, mussten in beiden Kindergärten Begehungen durch Vertreter der jeweiligen Feuerwehren, der Gemeinde und einer von uns beauftragten Firma durchgeführt um beide Kindergärten mit Brandschutz- und Fluchtwegepläne um 3.400 Euro auszustatten.

Damit unsere beiden Kindergartenleitungen, Margit Stoiber und Petra Schmid, ihre Büroaufgaben ordnungs- und zeitgemäß durchführen können wurden für beide Kindergärten neue Computer mit Bildschirme samt der neuesten Software angekauft. Auch die Internetverbindung wurde gewechselt um eine bestmögliche Arbeit zu gewährleisten.

Überprüfung Spielgeräte

Im Zuge der jährlichen Begehung der Sicherheitsfirma für die Spielgeräte und Bewegungsräume der Kindergärten wurde auch der Sand in den Sandkisten ausgetauscht. Der Allgemeinzustand der Spielgeräte in den Kindergärten wurde für gut befunden. Im Frühjahr 2017 wird der eine oder andere Austausch bzw. Reparatur jedoch notwendig sein. Die Tätigkeiten werden von den Mitarbeitern des Bauhofes auf Grund des Begehungsprotokolls der Sicherheitsfirma durchgeführt um eine unfallfreie Benützung der Spielgeräte zu gewährleisten.

Seit der EDV Umstellung mit September 2015 wird die Abrechnung der Nachmittagsbetreuung, der Elternbeiträge und des Mittagsmenüs sowie das Gesunde-Kisterl (nur Waidendorf) zentral bei Frau Mödritsch abgerechnet und an die Eltern mit einer Rechnung vorgeschrieben. Uns als Gemeinde aber auch den Eltern wurde damit einiges in der Abrechnung und Bezahlung erleichtert.

Englisch im Kindergarten

In den Sommerferien 2016 kam von der Landesregierung ein Schreiben an alle Gemeinden in NÖ das die Förderung der Englischstunden in den Kinder-

gärten eingestellt werden. Nach den beiden Elternabenden in den Kindergärten gab es einen runden Tisch mit den Vertretern der beiden Elternbeiräte der Kindergärten und der Gemeinde durch den Bürgermeister Herbert Bauch und meiner Person. Leider schafften wir bisher keine zufriedenstellende Lösung für Gemeinde/Elternbeiräte und Kindergartenleitungen.



Änderung der Nachmittagsbetreuung

Zeitgleich mit dem Schreiben über die Einstellung der Förderung Englisch im Kindergarten wurde auch das Gesetz zur Nachmittagsbetreuung im NÖ Landtag geändert. Die Gemeinden sind nun für die Festlegung der Tarife allein zuständig. Ich habe mir nun gemeinsam mit dem Bürgermeister Gedanken über eine faire und weiterhin leistbare Nachmittagsbetreuung gemacht, die nun mit März 2017 für unsere Kindergärten in Kraft tritt.

Neue Staffelung:

bis 40 Stunden - 50 Euro (Mindestbetrag lt. Gesetz)

bis 50 Stunden - 60 Euro

bis 60 Stunden - 70 Euro

ab 60 Stunden - 80 Euro

Diese Staffelung wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 2. November 2016 beschlossen.

Gartenhütte im Kindergarten

Die beiden in die Jahre gekommenen kleinen Gartenhütten aus Blech und Holz im Kindergarten Waidendorf wurden heuer durch eine neue, große Hütte ersetzt. Die Mitarbeiter des Bauhofes haben diese nach Anlieferung in kürzester Zeit aufgestellt gehabt. So sind die Fahrzeuge für die Kinder und deren Gartenspielzeug bestens geschützt.



Geschäftsführende Gemeinderätin Manuela Gieger

Zuständigkeiten:

Friedhof, Gesundheit, Grundbesitz (Waldbesitz), Kunst, Kultur, Müllbeseitigung (G.V.U. Bezirk Gänserndorf), Wirtschaftsförderung

Friedhof:

2016 waren die Friedhöfe in unseren Gemeinden ein großes Thema. In Dürnkrot und Waidendorf wurden bzw. werden noch folgende Tätigkeiten durchgeführt:

-) Rückschnitt von Hecken und Thujen
-) Sanierung der Friedhofsmauer zum neuen Friedhof
-) Ausbesserungsarbeiten am Stiegenaufgang
-) Säuberung der verlassenen Gräber in Waidendorf
-) Innensanierung der Aufbahrungshalle
-) Neugestaltung des Priestergrabes
-) Baumpflege

Güterwege:

Zahlreiche Güterwege konnten laufend saniert werden.

Müllbeseitigung:

Im Bereich Müllbeseitigung organisiere ich jährlich eine Müllbeseitigung. D.h. der Müll, der leider von gewissenlosen und gedankenlosen Menschen auf und

neben Straßen, Straßengräben und Gehwegen einfach so entsorgt wird, wird von freiwilligen Helfern aus der Bevölkerung eingesammelt und ordentlich (Mülltrennung!) entsorgt.



Kunst, Kultur:

In den Bereichen Kunst und Kultur fand im Jahr 2016 bereits zum 7. Mal aufgrund der NÖ Tage des offenen Ateliers und Kunsthandwerks die Ausstellung für lokale Künstlerinnen und Künstler im Schloss Dürnkrot statt. Zahlreiche Besucher zeigten reges Interesse. In Waidendorf fand im August 2016 wieder ein kreativer Nachmittag (zeichnen, basteln) mit Kindern statt. Das Motto lautete „Hier lebe ich, hier mach ich mit“.



Personelle Änderungen in der Schulischen Tagesbetreuung

Zum Abschied von Sissi Nedbal sangen die Kinder der Schulischen Tagesbetreuung ein Lied, welches von den beiden Freizeitpädagogen Brigitte Steinbichler und Birgit Kaspar (Nachfolgerin von Sissi) mit den Kindern einstudiert wurde:

Wir gratulieren nun galant Dir Sissi heut zum Ruhestand,
Über 10 Jahre voll Elan und Kraft wirktest Du hier ganz fabelhaft.
Schülern und Kollegen wirst Du fehlen sehr, deshalb fällt der Abschied von dir schwer,...

Dankeschön auch noch.....

Für die spaßigen Stunden, für die schöne Zeit, für deine Geduld, für das Naseputzen, für jede getrocknete Träne, für die Kuschelzeit, für jedes vorgelesene Buch, für die Herzlichkeit, für die tollen Spiele die wir gemacht haben und für die tollen Bastelarbeiten .

Seit September 2007 war Elisabeth Nedbal im Hort beschäftigt.

Für ihren Ruhestand wünschen wir Sissi, dass sie ihn lang und gesund genießen kann!

Alles Gute wünscht von Herzen deine Schwester

Marina Martinz

Geschäftsführende Gemeinderätin Volksschule NNÖ Mittelschule



VA 2017

Beträge in €

o. Haushalt			
Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper u. allg. Verwaltung	19.800	517.500
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	700	32.700
211	Volksschule		109.200
212	Hauptschulen		180.000
213	Sonderschulen		13.400
214	Polytechn. Lehrgang		19.200
220	Berufsschulen		3.300
240	Kindergarten Dürnkrot	27.100	187.900
2401	Kinderbetreuung, schulische Tagesbetreuung	45.000	82.600
241	Kindergarten Waidendorf	5.800	70.400
262	Turnhalle	38.500	29.700
265,269	Subventionen Sportvereine		2.000
272	Hauptstr. 4, Kinogebäude	3.500	300
2721	Bernsteinhalle	15.100	150.800
282	Forschung und Wissenschaft		1.800
3	Kunst, Kultur und Kultus	100	
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung		339.400
5	Gesundheit	2.600	569.800
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	3.000	32.100
7	Wirtschaftsförderung	200	13.500
815	Park- und Gartenanlagen, Grünfl., Kinderspielpl.		129.400
816	Strassenbeleuchtung		75.000
817	Friedhöfe	42.000	40.300
820	Bauhof		71.700
828	Märkte	1.000	400
840	Grundbesitz	133.500	5.200
842	Waldbesitz	1.000	1.100
850	Wasserversorgung Dürnkrot	162.000	91.600
8501	Wasserversorgung Waidendorf	52.500	53.100
851	Abwasserbeseitigung	466.000	391.200
852	Müllbeseitigung	16.100	8.000
853	Wohn- und Geschäftsgebäude	12.000	19.200
899	Postpartner	23.000	39.200
9	Finanzwirtschaft	2.227.000	16.500
Gesamt		3.297.500	3.297.500

ao. Haushalt

Güterwegebau	Gesamt VA		10.000
	Beihilfe ST8	2.000	
	BZW	2.000	
	zuf.v.oH	6.000	
Strassen- und Wegebau	Gesamt VA		170.000
	Sollüberschuss	50.000	
	BZW	120.000	
Bauhof	BZW = Gesamt VA	110.000	
Fahrzeuge			30.000
Gebäude			80.000
KTM Radroute, Optimierungsrm.	Gesamt VA		105.000
	Darlehen	50.000	
	Regionalförderung Eco-Plus	55.000	
Gesamt			395.000

An abstract painting in the background of the poster. It features a couple in a dance pose. The woman is wearing a long, flowing red dress, and the man is in a dark shirt. The background is a mix of swirling blue, white, and orange colors, suggesting movement and light.

1. Ball

der

Marktgemeinde Dürnkrut

Am 11. Februar 2017
in der Bernsteinhalle

Einlass: 19:30 Uhr

Beginn: 20:30 Uhr

Musik: Tanzband Puls 3
Tombola

Eintrittskarten ab Jänner 2017 beim Post – Partner Dürnkrut.

Vorverkauf: 12 €

Abendkasse: 15 €

Veranstaltungen von Februar bis Mai

- | | |
|-----------------|---|
| 11. Februar | 1. Ball der Marktgemeinde Dürnkrot, Bernsteinhalle, 20:00 Uhr |
| 18. Februar | Dirndlball, Landjugend Zistersdorf, Bernsteinhalle, 20:00 Uhr |
| 25. Februar | Gschnas, Sängerrunde Dürnkrot, Bernsteinhalle, 20:00 Uhr |
| 5. März | Dia-Vortrag von Manfred Junker, Bernsteinzimmer, 17:30 Uhr |
| 20. März | Jahrmarkt (Oculimarkt), Hauptstraße |
| 2. April | Kinderflohmarkt - Elternbeirat Volksschule, Bernsteinhalle 8:00 bis 13:00 Uhr |
| 15. April | „Ganz Dürnkrot spielt Tennis“, TC Dürnkrot |
| 15. April | Ostereiersuche, Fam. Kouba, Waidendorf, 15:00 Uhr |
| 22. & 23. April | Weintour Weinviertel, 10:00 bis 19:00 Uhr |
| 30. April | Maibaumfest der FF Waidendorf |
| 30. April | Fackelzug der SPÖ Dürnkrot/Waidendorf, Treffpunkt: Gh. Jana, 20:00 Uhr |
| 1. Mai | 7. Maifest der SPÖ Dürnkrot/Waidendorf, Schlossplatz, 11:00 Uhr |
| 13. Mai | OMV Pensionistenball, Bernsteinhalle, 15:00 Uhr |
| 21. Mai | Rote-Nasen-Lauf, Cafe-Luna, ab 9:00 Uhr |

Durrencrute - Wie kam Dürnkrot zu seinem Namen

Am 15. Juli 1045 erhielt Markgraf Siegfried in einer Schenkungsurkunde riesige Güter zwischen March, Zaya und Sulzbach. In dieser Zeit wird auch Dürnkrot samt Burg (Veste) als Grenzsiedlung angelegt worden sein. In einer Urbar (Besitzverzeichnis) des Hochstiftes Freising aus dem Jahre 1160 wird Dürnkrot erstmals urkundlich erwähnt.

Vor 856 Jahren

Durrencrute der erste Name von Dürnkrot!

Der nicht alltägliche Wortlaut des Namens führte im Lauf der Jahrhunderte zu insgesamt 33 verschiedene Schreibformen.

Es seien nunmehr diese 33 Namen angeführt, wobei auch das entsprechende Jahr hinzugefügt wurde.

1160 Durrencrute	1576 Dürnrkhrutt
1220 Chrupt, Chrut	1580 Thürenkhrutt
1302 Chrutt	1580 Dürrenkraut
1308 Durrenchrut	1590 Dürn Cruth
1361 Dürnchrut	1593 Dörenkhrutt
1381 Dürnrkrudt	1619 Diernkhrutt
1419 Dürrenkrudt	1621 Türnkhrudt
1429 Dürn Krut	1622 Duernkhrutt
1435 Duerrenkrude	1622 Türnkhrut
1441 Türenchrutt	1672 Dirrenkrutt
1455 Durrnkrüd	1675 Thürnkrut
1464 Dürren Krud	1700 Dirnkhrith
1536 Durnkhrudt	1730 Dürngruth
1544 Dyrenkhrut	1763 Dürrenkrut
1564 Dirnkhrutt	1822 Dürnkruitt
1564 Tiernkhrutt	1835 Dürnkrot
1564 Tuernkhrutt	

Der Grund für die verschiedenen Schreibformen dürfte wohl daran liegen, dass sich die Fachleute bis heute nicht auf eine eindeutige Herkunft und Deutung des Namens „Dürnkrot“ einigen konnten. Eine mögliche Erklärung liefert uns die Doktorarbeit von Harald Schinner aus dem Jahr 1959: „Der Ort liegt auf dem sehr trockenen (dürren) Kruterfelde“. Man erklärt „Krut“ als Gewässernamen, wobei hauptsächlich an den Sulzbach gedacht wird, welcher schon 1481 als „Kruiter Bach“ genannt wird.